

**Gegenstand:** Umrüstung für wahlweisen Betrieb mit oder ohne Flügelverlängerungen, die die Spannweite auf 26 m erhöhen und mit 0,53 hohen Winglets ausgestattet sind.

**Betroffen:** ASH 25, Geräte-Nr. 364, ab Werk-Nr. 25 001 einschließlich Flugzeuge nach TM 1 (Vorbereitet für Triebwerkseinbau).  
ASH 25 E, Geräte-Nr. 858, alle Werk-Nummern. Diese Geräte-Nr. beinhaltet auch die Baureihe ASH 25 M.  
Die Durchführung dieser TM ist wahlweise.

**Dringlichkeit:** Keine, Umbau auf Wunsch.

**Vorgang:** Theoretische Berechnungen und Windkanalversuche zeigten weitere Leistungsverbesserungen durch höhere Winglets. Aus diesen Ergebnissen wurden für alle Baureihen der ASH 25 neue Ansteckflügel mit 0,53 m hohen Winglets entwickelt, die vornehmlich die Kreisflugeigenschaften nochmals verbessern. Zusätzlich wurde dem vielfachen Kundenwunsch entsprochen und eine Spannweitenvergrößerung durchgeführt.

Die ersten Ansteckflügel mit diesen neuen Winglets wurden als Änderung am Stück an der ASH 25 M mit der Werknummer 25202 erprobt. Diese Prototypenteile wurden mit einem von der Serie leicht abweichenden Laminierplan und etwas anderer Querruderlagerung ausgeführt, sie werden durch diese TM ebenfalls eingeschlossen.

**Maßnahmen:** 1. Die Maßnahmen dieser TM werden zusammen mit jenen der TM 9 für die ASH 25 oder TM 8 für die ASH 25 E durchgeführt. Diese TM beschreibt den Einbau einer Flügeltrennstelle bei 12,2 m.

2. Zusätzlich werden ein Paar Flügelverlängerungen mit Winglets nach der Übersichts-Zeichnung 250.51.9030 und Laminierplan 250.51.0220 (250.51.9038 für die Prototypenausführung an ASH 25 M mit der Werk-Nr. 25202) angefertigt. Wegen der notwendigen Formen ist die Anfertigung der Teile nur beim Hersteller zulässig.

3. In den Handbüchern sind folgende Seiten mit dem Datum "Dez. 2000" und der Änderungsnummer „TM 17“ (ASH 25) beziehungsweise „TM 18“ (ASH 25 E und M) auszutauschen.

Es wird davon ausgegangen, daß die durch die TM 14 für ASH 25 und TM 12 für ASH 25 E ergänzten Handbuchseiten bereits eingefügt wurden. Spätestens jetzt sollte dies überprüft werden, um die Handbücher auf den aktuellen Stand zu bringen. Das Handbuch der ASH 25 M enthält diese zuvor genannten Seiten automatisch.

Waren bislang keine Ansteckflügel mit Winglets zugelassen, so sind den Handbüchern der ASH 25 und ASH 25 E zusätzlich die unten aufgeführten Seiten der TM 11 beziehungsweise TM 10 einzufügen. Das Handbuch der ASH 25 M enthält diese Seiten wiederum bereits.

**Flughandbuch ASH 25:**

Seite 1.4 1.5 2.10 4.15 4.16

*Zusätzlich von TM 11:*

Seite 2.3 bis 2.5 2.7 2.9 4.2 4.4 4.7 4.8 4.14 5.4 8.4

**Flughandbuch der ASH 25 nach TM 1 (Vorbereitet für Triebwerkseinbau):**

Seite 1.5

*Zusätzlich von TM 11:*

4.7 mit der Änderungsnummer TM 1/11

**Flughandbuch ASH 25 E:**

Seite 1.5 1.6 2.13 4.25

*Zusätzlich von TM 10:*

Seite 2.3 2.6 2.9 4.2 4.7 4.9 4.24 5.4 8.4

**Flughandbuch ASH 25 M:**

Seite 1.5 1.6 2.12 4.26

**Wartungshandbuch ASH 25:**

Seite 1.2 1.4 1.5 2.12 5.2 9.4

*Zusätzlich von TM 11:*

Seite 1.3 2.35 3.3 6.2 6.3 7.4 8.3 12.5

**Wartungshandbuch der ASH 25 nach TM 1 (Vorbereitet für Triebwerkseinbau):**

Seite 5.2

**Wartungshandbuch ASH 25 E:**

Seite 1.2 1.4 2.12 5.2 9.4

*Zusätzlich von TM 10:*

Seite 2.67 3.3 6.2 6.3 7.4 8.3 12.7

**Wartungshandbuch ASH 25 M:**

Seite 1.2 bis 1.4 1.7 2.11 5.2 9.4

Falls eine hier geänderte Handbuchseite schon bisher eine anerkannte Änderung (wie z.B. durch eine Änderung am Stück oder TM) enthält, bleibt die bisherige Seite im Handbuch weiter gültig. Die mit dieser TM geänderten Handbuchseiten werden dann zusätzlich eingefügt!

**Material und  
Zeichnungen:**

Siehe unter Maßnahmen der TM 9 (ASH 25) oder TM 8 (ASH 25 E)

Zusätzlich wurden die Zeichnungen:

250.51.9030

250.51.9031

250.51.9032

250.51.9033

250.51.9038 (nur für Werk-Nr. 25202)

erstellt und in der Zeichnungsliste "Spannweite 26m mit Winglets" abgelegt.

**Masse und  
Schwerpunktlage:**

Da sich die Leermassen-Schwerpunktlage bei der Durchführung der TM 8 oder 9 (Einbau einer Trennstelle bei 12.2 m) etwas verändern wird, ist eine Wägung zur Bestimmung der Leermassen-Schwerpunktlage durchzuführen.

War das Segelflugzeug oder Motorsegler bereits mit den kürzeren Ansteckflügel ausgerüstet, so kann auf eine erneute Wägung verzichtet werden und die Masse des Ansteckflügels rechnerisch zur Flügel- und Gesamtmasse addiert werden.

**Hinweise:**

1. Die Flügelverlängerungen mit Winglets und die Montage-Zeichnungen können von der Firma Schleicher GmbH & Co. bezogen werden.

2. Die Umrüstung kann von der Firma Schleicher GmbH & Co. oder einem anerkannten luftfahrttechnischen Betrieb durchgeführt werden. Die Handbuchseiten können vom Luftfahrzeughalter selbst ausgetauscht werden.

3. Die Handbuchseiten können vom Flugzeughalter selbst ausgetauscht werden. Die Durchführung des Austausches der Handbuchseiten ist im Berichtigungsstand des Handbuches (Abschnitt 0 unter 0.1) einzutragen und zu bescheinigen. Im Verzeichnis der Handbuchseiten (Abschnitt 0 unter 0.2) ist das Datum der eingefügten Seiten handschriftlich auf "01.12.00" zu ändern.

Die baulichen Maßnahmen dürfen nur vom Hersteller Alexander Schleicher oder von einem anerkannten Luftfahrttechnischen Betrieb durchgeführt werden.

Alle Maßnahmen sind von einem dazu berechtigten Prüfer für Luftfahrtgerät im Rahmen einer großen Änderung zu prüfen, im Bordbuch, Flug- und Wartungshandbuch und in den Prüfunterlagen zu bescheinigen.

Poppenhausen, den 08.12.2000

**Alexander Schleicher**  
GmbH & Co.

i.A.

(M. Heide)

Diese Technische Mitteilung wurde mit dem Datum vom 07. März 2001 durch das Luftfahrt-Bundesamt anerkannt. (gez.: Fendt)